

Überzeugen, von Logik allein werde das Leben eines Menschen nicht bestimmt.

Er hatte ihr zugehört und ihr zum Schluß nun doch ins Gesicht gesehen. Er überlegte lange, bevor er sagte:

"Möglich, daß Sie so bleiben müssen, wie Sie sind. Es ist möglich, sage ich nur. Ich wußte gar nicht, daß Sie Christin sind."

"Ich mache keine Beklärung dafür," sagte Fee.

Die Sekretärin trat kerzengerade herein und trug ein Tablett, auf dem zwei Kaffeetassen standen. Der Kaffee dampfte aus den Tassen. Er war nur schnell aufgebrüht worden und verbreitete einen Geruch im Zimmer wie von etwas Angebranntem.

"Gleich auf den Tisch hier, Herr Prorektor?" fragte die Sekretärin.

Er lächelte wieder und sagte: "Ich dachte, Sie würden eine Tasse mittrinken." Es klang beinahe, als ob er sich für den Kaffee entschuldige.

Die Ananasmilch war alle, Kurt konnte nur mühsam das Ende von Fees Erzählung abwarten, er platzte heraus: "Falsch, Fee, ganz falsch."

Sie sah ihn erstaunt an. "Ich hätte", sagte er, "lieber alles ein wenig offen gelassen. Du hast ihn vor den Kopf gestoßen. Du warst zu direkt. Na ja," lenkte er ein, "Taktikerin bist du nie gewesen."

"Du kriegst", erklärte der Barsche in der schmutzigrünen Kutte, für einen Bierseidel vierzig bis sechzig Mark. Der Deckel muß noch dran sein, natürlich aus Zinn sein und nicht irgendwann abgebrochen und wieder angelötet worden sein. Ach! Da kannst du Geld machen. Die altdeutschen Muster mit Bild und Spruch sind am gefragtesten."

"Nach des Tages Müh und Schweiß
den kühlen Trunk ich preis",

zitierte das Lederoldmädchen und kicherte. Der Bärtige fügte hinzu:

"Ein kühler Trunk, ein stramme Weib
erfrischt jeden Seel' und Leib."

"Und das Geschickteste ist," begeisterte sich der Kutten-träger weiter, "du besorgst dir früh, ganz früh gleich die Zeitung und siehst nach, wo sie eine Haushaltsauflösung machen. Dann mußt du sofort hinfahren! Du mußt der erste sein,